



## **Annales Ecclesiastici, Das ist KirchenHistorien Caesaris Cardinalis Baronii**

In welchem die aller Furnembste vnnnd Denckwürdigste Geschicht/ so sich in Geistlichen vnd Weltlichen Sachen in dem Ersten hundert Jahr von der Geburt Christi verlossen vnd zugetragen/ trewlich beschrieben werden

**Baronio, Cesare**

**Mäyntz, 1602**

**VD16 B 425**

Dem Wolgebornen Herren/ Herren Carel/ Freyherren von Liechtenstein vnd Nickelspurg/ Herren iuff Feltsberg/ Eißgrub/ Proßnitz/ Plumaw/ Ansevnd eiernahor/ [et]c. Römischen Keyserlichen Mayestat ...

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64433](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64433)

Dem Wolgebornen Herren / Herren Carel/  
Freyherren von Liechtenstein vnd Nickelspurg / Herren  
auff Feltzberg / Eißgrub / Proßnitz / Plumaw / Anse vnd Eiernahor / etc.  
Römischen Keyserlichen Mayestat geheimen Rath / vnd Ibristen Ma-  
gistrat / etc. meinem gnädigen vnd gebietenden  
Herren vnd Patron.

**W**olgeborner / gnädiger vnd gebietender Herr / Eweren  
Genaden seyen meine vnderthänige / bereitwillige Dienst bestes  
Bermögens jederzeit zuvor: Gnädiger vnd Gebietender Herr/  
Das die Wissenschaft der probirten Historien vñ alten Geschich-  
ten der verschieenen Zeit vnd Jahren nuß seyend zum Verstand der  
heiligen Schrift / beförderlich zur Erkantnuß der seligmachenden Kirchen / vñnd  
heylsam zur Erlangung vñnd Behaltung der wahren Catholischen Religion/  
erkläret der H. Kirchenlehrer Augullinus<sup>a</sup> eillicher massen mit diesen Worten:  
Quicquid de ordine temporum transactorum indicat ea, quæ appellatur  
hittor. a, plurimum nos adiuvat ad sanctos libros intelligendos, etiam si præ-  
ter Ecclesiam puerili eruditione discantur, das ist / was die Historien von der  
Ordnung der verfloßenen Zeit melden vñnd anzeigen / das ist vns sehr gut vnd be-  
hülfflich zumersehen die heiligen Schrift / wann solche gleich ohn die Kirchen mit  
geringer Geschicklichkeit gefast vnd gelernt wirdt: Dann in den Historien siehet/  
merckt / vnd spürt man den Willen Gottes / wie Gott zu jederzeit die Tugend be-  
lohnet / die Laster gestraffet / die wahre Kirchen erhalten / die falsche vertilgt / den rei-  
nen verstandt Göttliches Wortes confirmirt vnd bestertigt / den Vnrechten ver-  
dampft vñnd verworffen / die Gerechten / Frommen beschützet vñnd beschirmet / die  
Gottloßen vnd Bösen / wo nicht zeitlich doch ewig verlassen hat.

Diueil dann / Wolgeborner / gnädiger vnd gebietender Herr / solches alles bes-  
ser nicht / als auß den Kirchen Historien gefast vnd verstanden kan werden / vnd nie-  
mals trefflichere / gewissere / bessere vnd herrlichere Kirchen Historien seyn geschrie-  
ben vñnd verfertiget worden / als die Annales Ecclesiasticæ Cardinalis Casaris  
Baronij, welche anfangen von der Menschwerdung Christi / vñnd angeführt seynd  
biß auff vnser Zeit / darinnen wir lesen vnd verstehen könne / alles was sich zur Zeit  
Christi / nachfolgend mit den heiligen Aposteln / Märtyrern vñnd Bekennern be-  
geben vñnd zugeragen / wie der Christliche Catholische Glaube / vñnd die seligmachende  
Kirche angefangen / sich außgebreitet / in aller Verfolgung wunderbarlich bestan-  
den vñnd zugenommen habe / was sich auch in weltlichen Sachen / vñder vñnd mit  
den Römischen Keysern vñnd Potentaten begeben vñnd verlossen / vñnd so fort vñnd  
fort / biß auff gegenwertige Zeit / daß ein fleißiger Mensch gleich wissen kan / wie es je  
vñnd allezeit in der Welt / von Christi Geburt an biß anhero gestanden vñnd zuge-  
gangen / vñnd auch derenthalben sich desto besser in seinem Leben allerhand Gefährlich-  
keiten zuentziehen / vorsehen vñnd verhalten kan: Als habe ich mir zwar sin genom-

men /

<sup>a</sup> S. August.  
de doct.  
Christ. lib. 2

Vorrede.

men/solche Bücher nach einander in die Teutsche Sprach/gemeinem Vatterland zum besten/zusehen/wie ich dann durch Gottes Beystand biß auff diesen dritten Tomum kommen/vnd mit grosser Mühe vnd Arbeit solchen verteutschet/vnd der Römischen Keyserlichen Mayestat / vnserm Allergnädigsten Herren / vnderthänigst/demütigst zu dediciren vnd zuzuschreiben / wie dann so wol mit diesem Dritten/als den vorgehenden Zweyen/Gott lob/geschehen.

Demnach es aber/genädiger vnd gebietender Herr/in allweg von nören sein wil/einen Patronum vnd Promotorem am Keyserlichen Hoff zuhaben/der solche Sachen bey der Keyserlichen Mayestat befördern / solche vnderthänigste Dedicatio präsentiren könte: Als habe derentwegen Ewer Gnaden ich vnderthänig diesen dritten Theil der Kirchen-Historien zuschreiben/vnd demütig bitten wollen/das dieselben nicht allein dieses Werck von mir also verfertiget/mit geneigtem Willen vnd angeborner Müttigkeit annehmen vnd erkennen sondern auch Ihrer Keyserlichen Mayestat von meinerwegen vnderthänigst präsentiren wollen: Das verschuldt gegen Ewer Gnaden ich mit meinem demütigen/hinnigen Gebett/vnd vnderthänigen/gehorsamen Diensten. Der Vatter aller Genaden wolle Ewer Gnaden in glücklicher Wolfahrt vnd Auffnehmung langwürtiger/frischer Leibs-gesundheit gnädig erhalten vnd bewahren / alles geben vnd verleihen/was derselben Nutz vnd Gut ist/bie zeitlich/vnd endlich die ewige Frewd vnd Seligkeit Amen. Datum in der Keyserlichen Reichsstadt Franckfort den 8. Aprilis, welches war der ander Ostertag im Jahr vnserers Heylß 1602.

Ewer Gnaden

Vnderthäniger  
Diener

Valentinus Leuchtius  
S.Theolog.D.

PRIVI-